

Platz 1 und Platz 2 in der Performance-Rangliste 2016

04.01.2017 | [Dr. Uwe Bergold](#)

Vor zirka einem Jahr schrieben wir in unserem Marktkommentar "2016 beginnt mit einem zyklischen Trendwendesignal im Rohstoffsektor" (Quelle: [Rohstoffsektortrendwende 2016](#)). Was sich aus diesem Rohstoffkaufsignal - trotz des negativen zweiten Halbjahres im Edelmetallsektor - entwickelt hat, lässt sich an der Performance unserer drei Investmentfonds ablesen.

Von 2.498 "Gemischte Fonds International" belegten in der Performance-Rangliste für das abgelaufene Jahr 2016 der GR Dynamik mit +94 Prozent den Platz 1, der GR Noah mit +68 Prozent den Platz 2 und der pro aurum ValueFlex mit +54 Prozent den Platz 4 (siehe hierzu bitte Abbildung 1). Da wir uns im Finale einer säkularen Rohstoff-Hausse und zugleich im Finale einer epochalen Verschuldungskrise befinden, erwarten wir für die kommenden zwei bis vier Jahre noch eine Dynamisierung der Performance unserer drei Investmentfonds (Stichwort: "Galoppierende Inflation").

Performance-Rangliste

Akt. Jahr	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre
Fondstyp		Gemischte Fonds		Währung		EUR <input checked="" type="radio"/> Originalwährung <input type="radio"/>	
Anlageschwerpunkt		Gemischte Fonds International		Suchen			
WKN	Fonds	Währung	Performance				
A0HRW3	GR DYNAMIK	EUR	+94,29%				
A0HRW9	GR DYNAMIK	EUR	+94,29%				
979953	GR NOAH	EUR	+68,37%				
A0M13W	ASVK SUBSTANZ & WACHSTUM UI	EUR	+65,27%				
HAFX5A	VCH EXPERT - NATURAL RESOURCES C	EUR	+47,96%				
A0BL7N	VCH EXPERT - NATURAL RESOURCES B	EUR	+46,66%				
A0R4XE	P & S RENDITEFONDS	EUR	+32,89%				
A1C3RD	CAPITAL INTERNATIONAL EMERGING MARKETS TOTAL OPPORTUNITIES C GBP	GBP	+31,74%				
A0HGX3	GLOBO I	EUR	+31,41%				
A1JBE2	CIP EMERGING MARKETS TOTAL OPPORTUNITIES A4 GBP (INE)	GBP	+30,65%				
A0RC61	ABSOLUTISSIMO FUND - VALUE FOCUS FUND - P	EUR	+30,43%				
A1C3V7	CIP-EMERGING MARKETS TOTAL OPPORTUNITIES X GBP	GBP	+30,08%				
A1C3VZ	CIP-EMERGING MARKETS TOTAL OPPORTUNITIES B GBP	GBP	+29,35%				
A116NC	CARMIGNAC PORTF.-EMERG.PATRIM.NAMENS-ANTEILE F.GBP.ACC.O.N.	GBP	+28,97%				
A1JGZM	MFS MERIDIAN FUNDS-GLOBAL MULTI-ASSET FUND II GBP	GBP	+28,48%				
A14NDR	DB PLATINUM IV INSTITUTIONAL FIXED INCOME I6D	EUR	+28,26%				
A0LEXQ	M & W PRIVAT	EUR	+27,94%				
A1C3RP	CIP-EMERGING MARKETS TOTAL OPPORTUNITIES XD GBP	GBP	+26,51%				
A1C3RU	CIP-EMERGING MARKETS TOTAL OPPORTUNITIES BD GBP	GBP	+26,25%				
A0JJUW	MFS MERIDIAN FUNDS - GLOBAL TOTAL RETURN II GBP	GBP	+26,20%				
A0JEMA	MFS MERIDIAN FUNDS - GLOBAL TOTAL RETURN A1 GBP	GBP	+24,84%				
A1XDQK	CAPITAL GROUP GLOBAL ALLOCATION (LUX) B (ACC) - GBP	GBP	+22,78%				
A1XDQV	CAPITAL GROUP GLOBAL ALLOCATION (LUX) BD (DIS) - GBP	GBP	+22,31%				
A14QCC	CARMIGNAC PORTFOLIO PATRIMOINE F GBP MDIS	GBP	+21,89%				
A0H28T	LOYS GLOBAL MHA	EUR	+21,83%				
A0KD74	CENSEO VARIABLE A	EUR	+21,60%				

Zurück 1 2 3 4 5 ... 100 Nächste 1 bis 25 von 2.498 Einträgen

Abb. 1: Performance-Rangliste Gemischte Fonds International für das Jahr 2016
Quelle: www.onvista.de

Smart Money akkumuliert wieder genauso Goldaktien, wie am Tief im letzten Jahr

Aktuell haben wir im Edelmetallsektor eine ähnliche Überverkauftsituation und dieselbe Akkumulation des Smart Money's wie genau vor einem Jahr. Während das "Dumb Money" in Panik wieder Gold und Goldaktien verkauft hat, sammelte das "Smart Money" im Gegenzug alles nochmals zu historisch günstigen Kursen auf (siehe hierzu bitte Abb. 2). Seien Sie smart und handeln dementsprechend!



Abb. 2: Goldminen-ETF GDX und 3-Fach-Goldminen-ETF NUGT, inkl. Volumen von 12/10 bis 12/16
Quelle: www.bigcharts.com

Nobelpreisträger Prof. Shiller warnt: Aktienmarkt feiert eine Party wie zuletzt 1929! (Quelle: [Shiller Warns: Stocks Are Partying Like Its 1929!](#))

Aufgrund strukturell zu expansiver Geldpolitik, durch einen auf Dauer - planwirtschaftlich festgesetzten - zu niedrigen Zins (Geldsozialismus), kam und kommt es immer wieder zu makroökonomischen Boom- und Bust-Zyklen. Der Eingriff in die Preisbildung des Geldes (Zinsentwicklung) durch die Zentralbanken, in Kombination mit dem heutigen Teilreserve-Bankensystem (Fractional-Reserve-Banking-System) der Geschäftsbanken, führt immer zu einem kreditfinanzierten übermäßigen Boom, gefolgt von einem kontrahierenden Bust.

Dieser sinusförmige Wechsel von ökonomischen "Sommer" hin zu ökonomischen "Winter" (Makroökonomische Zykliek) lässt sich anhand des, von Nobelpreisträger Prof. Robert J. Shiller ermittelten, KGV's objektiv visualisieren (siehe hierzu bitte Abb. 3).

Im Dezember 2016 überschritt nun dieses Shiller-KGV (CAPE: [Cyclically Adjusted Price Earnings-Ratio](#)) wieder sein letztes zyklisches Hoch aus dem Jahr 2007. Damals, kurz vor dem Platzen der Immobilienblase und dem Lehman Crash, erreichte das CAPE ein Hoch von 27,5. Aktuell hat der S&P 500 mit einem CAPE von knapp 29 die dritthöchste Überbewertung seiner Geschichte erreicht (siehe hierzu bitte die roten Kreise in Abb. 3). Nur an den beiden epochalen Aktienhöchstständen im Jahr 1929 und 2000 (12/1999) kam es zu einer noch höheren Bewertung. Wir befinden uns somit am Aktienmarkt zum dritten Mal wieder eindeutig auf einem historischen "Blasen-Niveau".

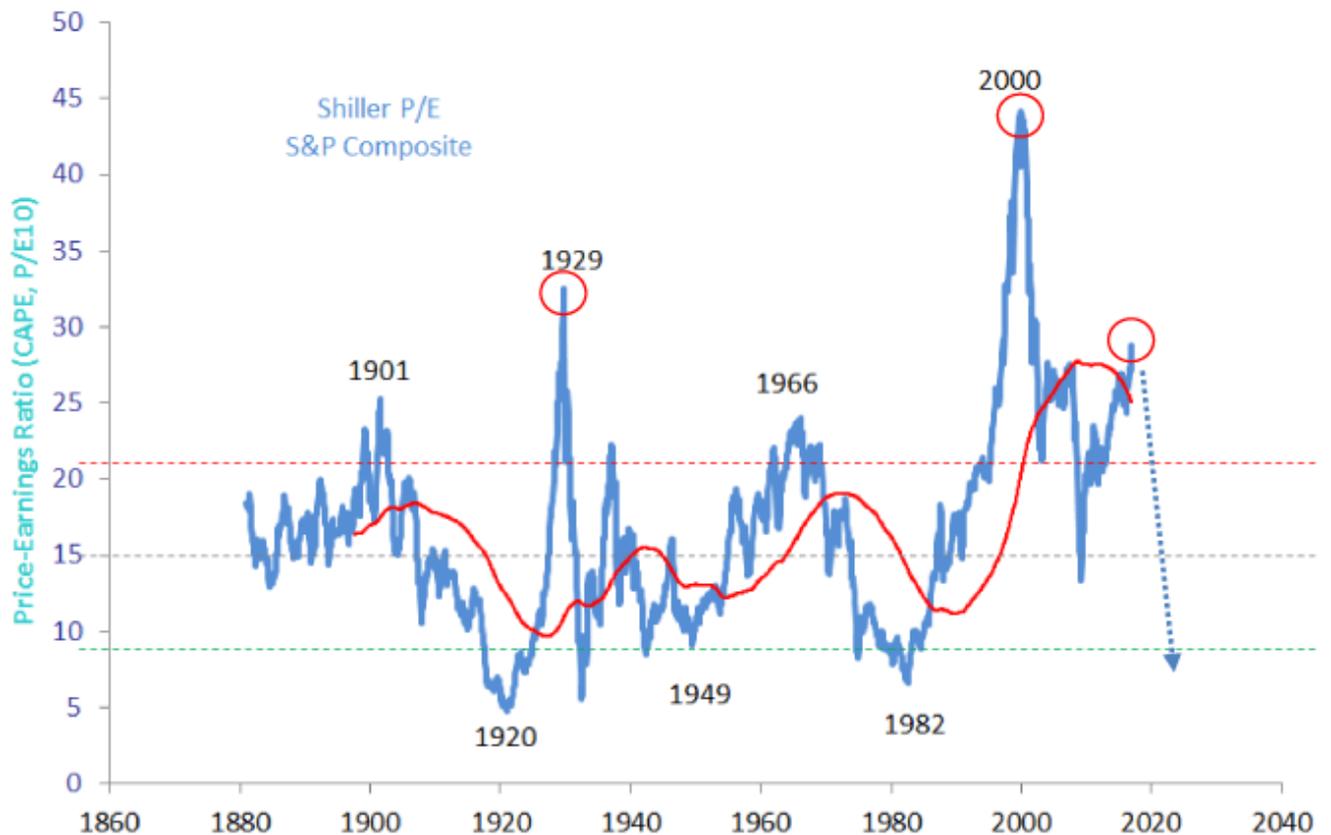


Abb. 3: Shiller KGV (CAPE) des S&P Index von Januar 1881 bis Dezember 2016
Quelle: Prof. Robert J. Shiller (Yale University), bearbeitet durch GR Asset Management

Auch wenn die Regierungen und Zentralbanken weltweit versuchen, mit immer mehr Kreditschöpfung, den ökonomischen Winter aufzuhalten oder für die breite Masse zu verschleiern, wird es ihnen letztendlich doch nicht gelingen. Keine Regierung und auch keine Zentralbank können sich auf Dauer gegen den Markt (als Teil der Natur) stellen.

Die regelmäßig auftretenden säkularen Über- und Untertreibungen entstehen nicht am Markt, sondern sind Geschöpfe der Geldpolitik der Zentralbanken und der Fiskalpolitik des Staates (Keynesianismus lässt grüßen!). Die Verschuldungsverursacher können die Probleme nicht lösen, sondern sie können sie nur umverteilen, auf den Sparer und den Steuerzahler.

Um diesen Substanz- und Kaufkraftverlust der Vermögen und Einkommen, innerhalb des aktuell verlaufenden "Winters", sichtbar zu machen, muss man auf die Bewertung in Unzen Gold zurückgreifen. Bis zur Aufhebung des Gold-Dollar-Standards im Jahr 1971, wurde Jahrhunderte lang nur in Gold oder in goldgedecktem Papiergeld bewertet. Seit 45 Jahren befindet sich nun die Welt in einer strukturellen Inflationierung und alle Bewertungen in beliebig vermehrbarem Papiergeld (EUR, USD, YEN, usw.) sind nur "Potemkinsche Dörfer" in der globalen Finanz- und Wirtschaftswelt.

Da über 99 Prozent der Bürger und Investoren ihre Anschaffungen und bereits bestehenden Anlagen nur in der jeweiligen Landeswährung (Deutschland in EUR) nominal bewerten, werden sie bis kurz vor dem Ende (das Publikum wacht immer erst im Finale auf) nicht bemerken, wie sich ihr Einkommen und ihr Vermögen schleichend dezimiert. Seit dem Jahr 2000 (letztes säkulares Top) leben die Weltwirtschaft und somit auch die Bürger nur mehr von ihrer Substanz, die immer weiter schleichend reduziert wird.

Die Wachstumsraten finden nur mehr nominal - in Papierwährungen -, jedoch nicht mehr real - in Unzen Gold bewertet - statt (siehe hierzu bitte Abb. 4). Da es sich hierbei um einen stufenförmigen Prozess und nicht um einen Event handelt, ist es für die breite Masse so schwierig, dies nur ansatzweise zu erkennen und zu verstehen.

Alle warten auf einen Crash und verstehen nicht, dass sie bereits seit dem Jahr 2000 schleichend - durch ihr real sinkendes Einkommen (Pension) und ihr real sinkendes Vermögen (Altersvorsorge) - enteignet werden.

Hier läuft buchstäblich das Gleichnis vom gekochten Frosch ab. Stellen Sie sich in den kommenden drei Jahren (Krisen-FINALE) auf stürmische Zeiten, sowohl im finanziellen als auch in allen anderen Bereichen, ein!

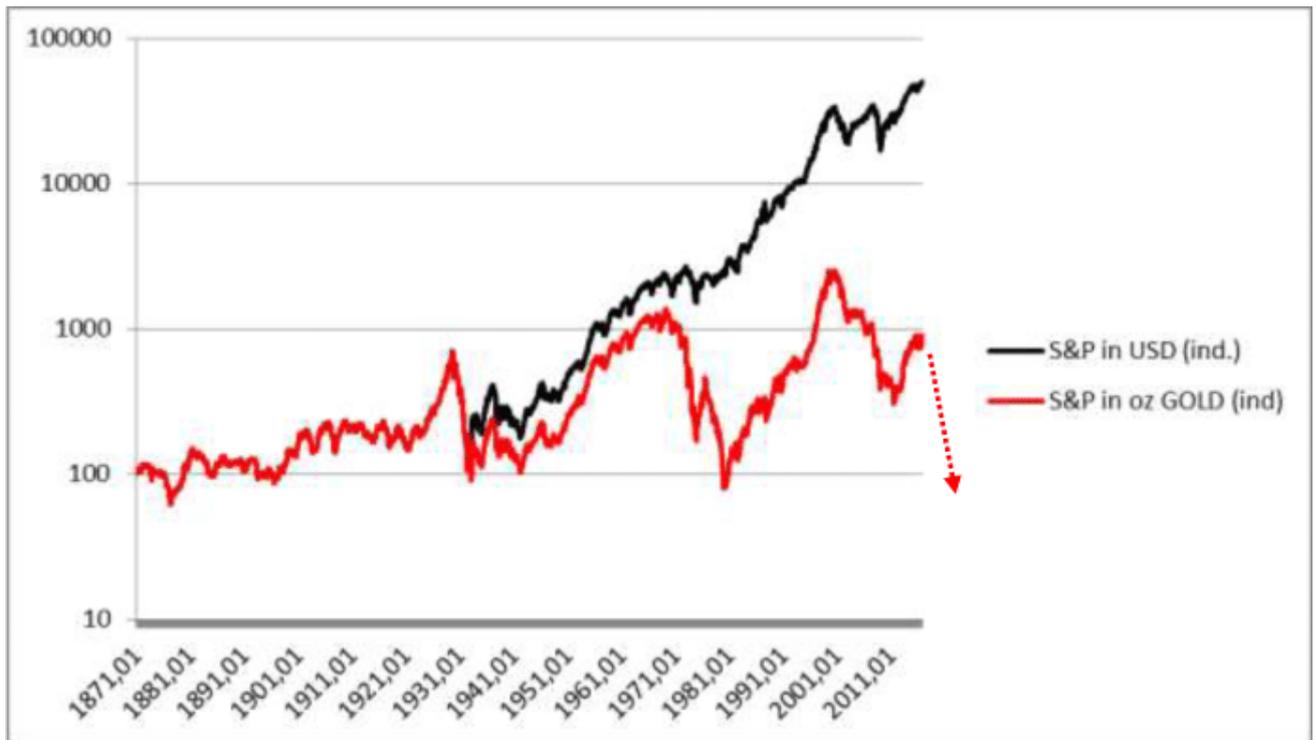
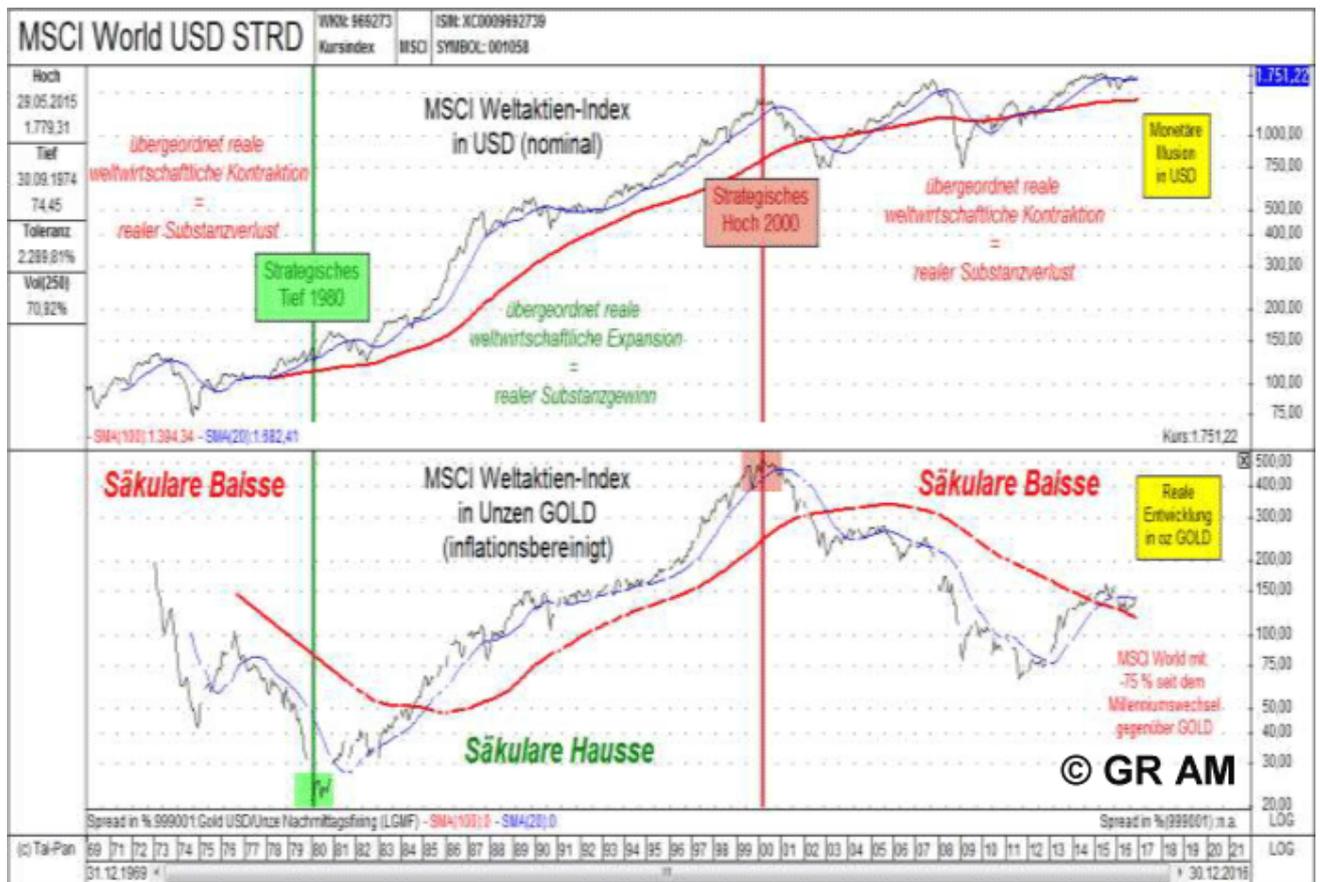


Abb. 4: S&P-Index in USD (nominal/schwarz) und in Unzen GOLD (real/rot) von 01/1871 bis 12/1916
Quelle: GR Asset Management

"Alle diese fiat money-Massen können den Tag der Abrechnung nur hinausschieben. Und sie machen ihn schlimmer und schlimmer. Leichtes Geld, leichter Kredit, leichter Konsum und massive Verschuldung haben die Welt in die gegenwärtige Krise geführt. Dasselbe oder mehr davon ist gewiss nicht die Lösung. Dieses auf Schulden beruhende monetäre System, gelenkt und gemanagt von den Zentralbanken, ist unhaltbar. Das ist die größte Blase, die Blase aus systematischer Verschuldung. Wenn sie platzt - und sie wird platzen -, werden wir in die größte Depression der Weltgeschichte eintreten."

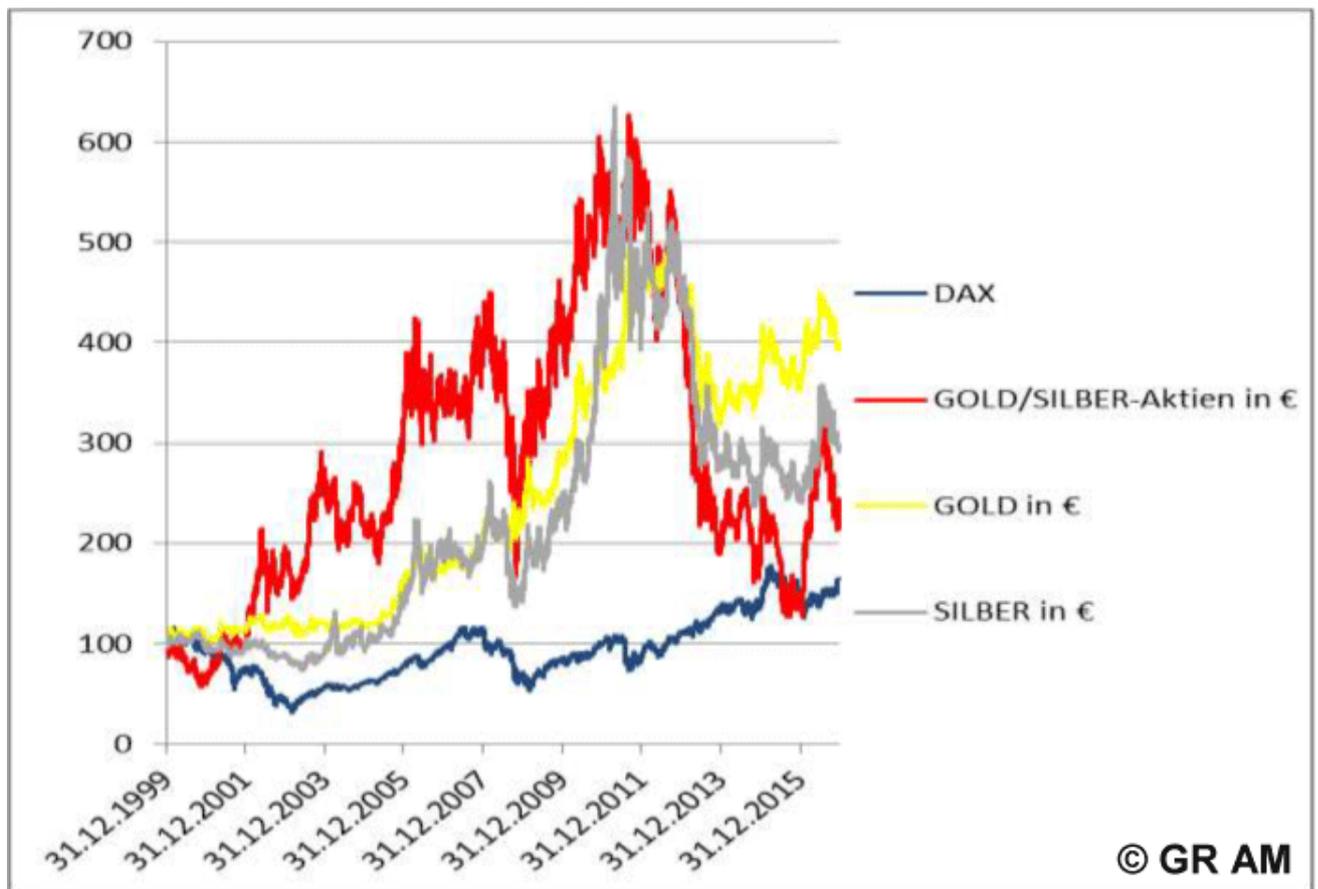
Andrew Gavin Marshall (Forschungswissenschaftler des Centre for Research on Globalization)

Monatliche Diagnose des strategisch globalen Trends (Säkulare Trenddiagnose)



MSCI Weltaktien-Index in USD (oben) vs. MSCI Weltaktien-Index in GOLD (unten) von 12/69 - 12/16
 Quelle: GR Asset Management

DAX im Vergleich zu Edelmetallinvestments seit dem Jahrtausendwechsel



DAX (blau) vs. GOLD (gelb), SILBER (grau), GOLDAKTIEN (rot), EDELMETALL-Portfolio (orange)
Quelle: GR Asset Management

Performance der einzelnen Sektoren vom 01.01.2000 bis zum 31.12.2016:

- DAX: +65 Prozent
- HUI-Goldminenindex in EUR: +136 Prozent
- SILBER in EUR: +197 Prozent
- GOLD in EUR: +299 Prozent
- GR-VV-Konzept (zu je 1/3 Gold, Silber & Gold-/Silberminen) in EUR: +211 Prozent

Wir decken mit unseren drei Investmentfonds alle Segmente der Edelmetall- und Rohstoffaktien ab (nach der nächsten säkularen Trendwende wieder Standardaktien).

- pro aurum ValueFlex (WKN: A0Y EQY): Schwerpunkt: Gold, Large-Cap Edelmetall- & Rohstoffaktien / Standardaktien
- GR Noah (WKN: 979 953): Schwerpunkt: Mid-Cap Edelmetall- & Rohstoffaktien / Standardaktien
- GR Dynamik (WKN: A0H 0W9): Schwerpunkt: Small-Cap Edelmetall- & Rohstoffaktien / Standardaktien

Wir verkaufen keine Investmentprodukte, sondern vermitteln eine Strategie. Unser Investmentkonzept ist unabhängig davon, in welcher säkularen Phase sich die Weltwirtschaft und somit der globale Kapitalmarkt gerade befindet. Unsere drei Publikumsfonds sind die einzigen internationalen Aktienmischfonds, welche nachweislich im Rahmen der säkularen Kapitalmarktzyklis verwaltet werden. Den letzten Zykluswechsel, von Standardaktien hin zu Edelmetallinvestments, vollzogen wir im Jahr 2000!

Rechtlicher Hinweis:

Unser Marktkommentar ist eine Werbeunterlage und unterliegt somit nach § 31 Abs. 2 WpHG nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen.

Herausgeber:

Global Resources Invest GmbH & Co. KG
Fleischgasse 18, 92637 Weiden i. d. OPf.
Telefon: 0961 / 470 66 28-0
Telefax: 0961 / 470 66 28-9
E-Mail: info@grinvest.de
Internet: www.grinvest.de
USt.-ID: DE 250414604
Sitz der Gesellschaft: Weiden i. d. OPf.
Amtsgericht Weiden HRA 2127

Geschäftsführung: Andreas Stopfer

Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 S. 1 GewO (Finanzanlagenvermittler), erteilt durch die IHK für München und Oberbayern, Balanstraße 55 - 59, 81541 München, www.muenchen.ihk.de

Eingetragen als Finanzanlagenvermittler im Vermittlerregister gemäß § 11a Abs. 1 GewO, Register-Nr.: D-F-155-WBCX-64. Das Register kann eingesehen werden unter: www.vermittlerregister.info

Kooperationspartner:

pro aurum value GmbH
Joseph-Wild-Straße 12, 81829 München
Telefon: 089 444 584 - 360
Telefax: 089 444 584 - 188
E-Mail: fonds@proaurum.de
Internet: www.proaurum-valueflex.de

Geschäftsführung: Sandra Schmidt
Vertriebsleitung: Jürgen Birner

Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 S. 1 GewO (Finanzanlagenvermittler), erteilt durch die IHK für München und Oberbayern, Balanstraße 55 - 59, 81541 München, www.muenchen.ihk.de

Eingetragen als Finanzanlagenvermittler im Vermittlerregister gemäß § 11a Abs. 1 GewO, Register-Nr.: D-F-155-7H73-12. Das Register kann eingesehen werden unter: www.vermittlerregister.info

Die pro aurum value GmbH und die Global Resources Invest GmbH & Co. KG vermitteln Investmentfonds nach § 34c GewO. Der Fondsvermittler erhält für seine Dienstleistung eine Vertriebs- und Bestandsvergütung.

Wichtige Hinweise zum Haftungsausschluss: Alle in der Publikation gemachten Angaben wurden sorgfältig recherchiert. Die Angaben, Informationen, Meinungen, Recherchen und Kommentare beruhen auf Quellen, die für vertrauenswürdig und zuverlässig gehalten werden. Trotz sorgfältiger Bearbeitung und Recherche kann für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben und Kurse keine Gewähr übernommen werden. Die geäußerten Meinungen und die Kommentare entsprechen den persönlichen Einschätzungen der Verfasser und sind oft reine Spekulation ohne Anspruch auf Rechtsgültigkeit und somit als satirische Kommentare zu verstehen. Alle Texte werden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die in der Publikation veröffentlichten Texte, Daten und sonstigen Angaben stellen weder ein Angebot, eine Bewerbung eines Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Zeichnung eines Finanzinstruments, noch eine Empfehlung oder Anlageberatung dar. Eine Anlageentscheidung sollte keinesfalls ausschließlich auf diese Informationen gestützt sein. Dieses Werk ist keine Wertpapieranalyse. Potenzielle Anleger sollten sich in ihrer Anlageentscheidung von geeigneten Personen individuell beraten lassen. Gestützt auf seine unabhängige Beurteilung sollte sich der Anleger vor Abschluss einer Transaktion einerseits über die Vereinbarkeit einer solchen Transaktion mit seinen Verhältnissen im Klaren sein und andererseits die Währungs- und Emittentenrisiken, die besonderen finanziellen Risiken sowie die juristischen, regulatorischen, kreditmäßigen, steuerlichen und buchhalterischen Konsequenzen der Transaktion in Erwägung ziehen.

Weder die Global Resources Invest GmbH & Co. KG noch einer ihrer Gesellschafter, Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der

Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhaltes entstehen. Die Publikation sowie sämtliche darin veröffentlichten grafischen Darstellungen und der sonstige Inhalt sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Eine unrechtmäßige Weitergabe der Publikation an Dritte ist nicht gestattet. Er ist ausschließlich für die private Nutzung bestimmt. Die Vervielfältigung, Weitergabe und Weiterverbreitung, in Teilen oder im Ganzen, gleich in welcher Art und durch welches Medium, ist nur mit vorheriger, schriftlicher Zustimmung der Global Resources Invest GmbH & Co. KG zulässig. Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/313847--Platz-1-und-Platz-2-in-der-Performance-Rangliste-2016.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).